



Hinweise zur Datenverarbeitung bei Insolvenzverfahren/Zwangsverwaltungen/Nachlasspflegschaften

Information für Gläubiger

1. Name und Kontaktdaten des für die Verarbeitung Verantwortlichen sowie des betrieblichen Datenschutzbeauftragten

Diese Datenschutzhinweise gelten für die Datenverarbeitung durch

**dmp solutions GmbH (im folgenden dmp solutions),
Frauenstraße 14, 89073 Ulm, Telefon: +49(0)731/7054480, Fax: +49(0)731/70544820,
E-Mail: dmp-ul@dmp-solutions.de**

2. Erhebung und Speicherung personenbezogener Daten sowie Art und Zweck und deren Verwendung

Wenn Sie sich als Gläubiger melden, erheben wir folgende Informationen:

- Anrede, Vorname, Nachname
- eine gültige E-Mail-Adresse
- Anschrift
- Telefonnummer (Festnetz und/oder Mobilfunk)
- Bankverbindung
- Informationen, die im Hinblick auf die Geltendmachung Ihrer Rechte in Insolvenzverfahren/Zwangsverwaltungen/Nachlasspflegschaften notwendig sind

Die Erhebung dieser Daten erfolgt,

- um Sie als Gläubiger identifizieren zu können
- zur Korrespondenz mit Ihnen
- um Ihre Rechte als Gläubiger prüfen und berücksichtigen zu können
- zur Abwicklung von evtl. vorliegenden Haftungsansprüchen sowie der Geltendmachung etwaiger Ansprüche gegen Sie

Die Datenverarbeitung erfolgt auf Ihre Mitteilung hin und ist nach Artikel 6 Abs. 1 S. 1 lit. b. DS-GVO zu den genannten Zwecken für die Berücksichtigung Ihrer Rechte als Gläubiger erforderlich.

Die von uns erhobenen personenbezogenen Daten werden bis zum Ablauf von 10 Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem das Verfahren beendet wurde, gespeichert und danach gelöscht, es sei denn, dass wir nach Artikel 6 Abs. 1 S. 1 lit. c. DS-GVO aufgrund von steuer- und

handelsrechtlichen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten (aus HGB, StGB oder AO) zu einer längeren Speicherung verpflichtet sind oder Sie in eine darüber- hinausgehende Speicherung nach Artikel 6 Abs. 1 S. 1 lit. a. DS-GVO eingewilligt haben.

3. Weitergabe von Daten an Dritte

Eine Übermittlung Ihrer persönlichen Daten an Dritte zu anderen als den im Folgenden aufgeführten Zwecken findet nicht statt.

Soweit dies nach Artikel 6 Abs. 1 S. 1 lit. b. DS-GVO für die Berücksichtigung Ihrer Rechte als Gläubiger erforderlich ist, werden Ihre personenbezogenen Daten an Dritte weitergegeben. Hierzu gehört insbesondere die Weitergabe an das Gericht und weitere notwendige Beteiligte zum Zwecke der Korrespondenz sowie zur Berücksichtigung Ihrer Rechte. Die weitergegebenen Daten dürfen von dem Dritten ausschließlich zu den genannten Zwecken verwendet werden.

4. Betroffenenrechte

Sie haben das Recht:

- Gemäß Artikel 7 Abs. 3 DS-GVO Ihre einmal erteilte Einwilligung jederzeit gegenüber uns zu widerrufen. Dies hat zur Folge, dass wir die Datenverarbeitung, die auf dieser Einwilligung beruhte, für die Zukunft nicht mehr fortführen dürfen;
- gemäß Artikel 15 DS-GVO Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen. Insbesondere können Sie Auskunft über die Verarbeitungszwecke, die Kategorie der personenbezogenen Daten, die Kategorien von Empfängern, gegenüber denen Ihre Daten offengelegt wurden oder werden, die geplante Speicherdauer, das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung oder Widerspruch, das Bestehen eines Beschwerderechts, die Herkunft Ihrer Daten, sofern diese nicht bei uns erhoben wurden, sowie über das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling und ggf. aussagekräftigen Informationen zu deren Einzelheiten verlangen;
- gemäß Artikel 16 DS-GVO unverzüglich die Berichtigung unrichtiger oder Vervollständigung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen;
- gemäß Artikel 17 DS-GVO die Löschung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit nicht die Verarbeitung zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, aus Gründen des öffentlichen Interesses oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist;
- gemäß Artikel 18 DS-GVO die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit die Richtigkeit der Daten von Ihnen bestritten wird, die Verarbeitung unrechtmäßig ist, Sie aber deren Löschung ablehnen und wir die Daten nicht mehr benötigen, Sie jedoch diese zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen oder Sie gemäß Artikel 21 DS-GVO Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben;
- gemäß Artikel 20 DS-GVO Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen;
- gemäß Artikel 77 DS-GVO sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren, in der Regel können Sie sich hierfür an die Aufsichtsbehörde Ihres üblichen Aufenthaltsorts oder Arbeitsplatzes oder unseres Kanzleisitzes wenden.

5. Widerspruchs- und Widerrufsrecht

Sofern Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage von berechtigten Interessen gemäß Artikel 6 Abs. 1 lit. f. verarbeitet werden, haben Sie das Recht, gemäß Artikel 21 DS-GVO Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzulegen, soweit dafür Gründe vorliegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben.

Sofern Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage einer Einwilligung Artikel 6 Abs. 1 lit. a DS-GVO verarbeitet werden, haben Sie das Recht, gemäß Artikel 7 Abs. 3 DS-GVO Ihre Einwilligung mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen.

Möchten Sie von Ihrem Widerspruchsrecht und/oder Widerrufsrecht Gebrauch machen, genügt eine E-Mail an dmp-ul@dmp-solutions.de

dmp solutions GmbH

Konrad Menz
Geschäftsführer

Dieses Schreiben wurde maschinell erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.